

Pückler Gesellschaft e.V. * Berlin



April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den folgenden Veranstaltungen sind unsere Mitglieder herzlich eingeladen.
Zu den Vorträgen sind auch Gäste willkommen. Alle besuchen die Veranstaltungen auf eigene Gefahr.

**Dieses Programm können wir nur durchführen, wenn genügend finanzielle Mittel vorhanden sind.
Unsere Gesellschaft finanziert sich aus den Mitgliedsbeiträgen!
Falls Sie den Jahresbeitrag für 2018 in Höhe von 35,00 € noch nicht überwiesen haben, bitten wir Sie, dies umgehend nachzuholen.**

Unsere diesjährige Publikation

Izabela Czartoryska : **Mancherlei Gedanken über die Art und Weise, Gärten anzulegen**
(Mitteilungen der Pückler Gesellschaft Bd.32 - 2018) kann gegen eine Spende von 20 € erworben werden.

Während der Öffnungszeiten des Schlosses Glienicke liegen die Bücher an der Kasse bereit.

Achtung! Unterschiedliche Veranstaltungsorte

Sonntag, 15. Juli 2018

Lesung im Garten Wimmer:

„**Er wollte es gern hübsch haben, der Nils...**“

Gärten in der norwegischen Dichtung

Aus Texten von Heinrich Steffens, Bjørnstjerne Bjørnson, Henrik Ibsen und Knut Hamsun

Kosten: 10 €

Bitte 16.00 Uhr, Garten Wimmer, Potsdamer Str. 187, 14469 Potsdam-Bornstedt

Samstag, 21. Juli 2018

Promenade zur Geschichte des Parkes Glienicke

Wegweisung und Bericht: Prof. Dr. Michael Seiler

9.00 Uhr vor dem Greifentor Glienicke

Mittwoch, 15. August 2018

Neues aus dem Gartenreich Rheinsberg – Busexkursion

Führung und Begleitung: Dr. Detlef Fuchs, Mathias Gebauer, Prof. Dr. Michael Seiler, Torsten Volkmann

Schriftliche Anmeldung erforderlich

Donnerstag, 23. August 2018

Hofgärtners Reich – Geschichte und Zukunft des historischen Hofgärtnerei - Ensembles im Schloss Babelsberg

Fürst Pückler forderte für den Landschaftspark Babelsberg eine Hofgärtnerei als „unumgänglich notwendig.“ Ab 1861 wurde in den Wiesen im südlich ebenen Bereich des Parks die 2,2 ha große Hofgärtnerei als vollständiges Ensemble nach modernstem gärtnerischen Wissen errichtet. Dieser interessante Teil des Garten- denkmals Babelsberg wartet dringend auf die Restaurierung und Wiederinbetriebnahme zur Präsentation historischer Gartenkultur.

Führung: Anne-Grit Reichelt

16.30 Uhr, Hofgärtnerei, Park Babelsberg, 14482 Potsdam

Sonntag, 9. September – Samstag, 15. September 2018

Gartenkunst an der Loire – Schlösser und ihre Gärten in Frankreichs Königslandschaft

(Studienreise)

Leitung: Prof. Dr. Michael Seiler

Bitte teilen Sie Ihr Interesse **schriftlich** (postalisch oder per E-Mail) mit.

Sie erhalten dann das Exkursionsprogramm und das Anmeldeformular, über das Sie sich bis 14. Mai verbindlich anmelden können.

Freitag, 28. September 2018

Blumengarten des Westhimmels – das blumige Toten- und Lebensreich In der koreanischen Mythologie

Im Vergleich mit dem ägyptischen „Garten des Westens“

Ein toter Koreaner z.B. kann gar nicht „zur Hölle fahren, weil in der mythologischen Vorstellung Koreas keine Hölle existiert. Selbstverständlich gibt es die Vorstellung des Totenreichs. Es ist aber ein lichtdurchfluteter Blumengarten, der sich im Westhimmel befindet. Die Seele wird von der Todesgöttin dorthin geleitet, um - in eine Blume verwandelt - weiter zu leben, bis sie von der Göttin des Lebens in die Welt zurückgebracht wird, um als Mensch wiedergeboren zu werden.

Vortrag: Dr. Jeong-Hi Go

18.00 Uhr, Ingeborg-Drewitz-Bibliothek, Grunewaldstr.3. (3.OG), 12165 Berlin

Freitag, 12. Oktober 2018

Aus dem Reisetagebuch der Pückler Gesellschaft

Impressionen von der Gartenreise an die Loire (9. -15.9. 2018)

zusammengestellt und vorgetragen von Prof. Dr. Michael Seiler und weiteren Reiseteilnehmern.

18.30 Uhr, Freie Volksbühne Berlin, Ruhrstr.6, 10709 Berlin

Freitag, 26. Oktober – Samstag 27. Oktober 2018

Busexkursion nach Görlitz

Führung vor Ort: Dr. Peter Fibich

Schriftliche Anmeldung erforderlich

Freitag, 9. November 2018

Historische Gärten im nördlichen Portugal

Sind die historischen Gärten Zentralportugals nur wenigen bekannt, so gilt das erst Recht für die Gärten im Norden des Landes. Hier prägt sich die Gartenkunst teils unter dem Einfluss der Kirche in ungewöhnlichen Anlagen aus. Sie gewinnt andererseits in privaten Gärten ein eigentümliches Gesicht, das sich von dem der Gärten im Raum Lissabon, Sintra und Setúbal unterscheidet. Der Vortrag wird Anlagen von Braga bis Castelo Branco in den Blick nehmen und eine Übersicht über Entwicklungen seit der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts geben.

Vortrag: Prof. Dr. Hubertus Fischer

18.00 Uhr, Ingeborg-Drewitz-Bibliothek, Grunewaldstr.3 (3. OG), 12165 Berlin

Donnerstag, 22. November 2018

Pierre-Joseph Redouté: Das Buch der Blumen

Prof. Dr. H. W. Lack hat Anfang dieses Jahres im Verlag Taschen „Pierre-Joseph Redouté: Das Buch der Blumen“ mit über 550 Reproduktionen der Bilder herausgegeben und das Leben und Werk dieses „Raffael der Blumen“ beschrieben. Prof. Lack wird unter Vorlage von Originalblättern über das Leben und Werk Redoutés berichten.

Vortrag: Prof. Dr. H.W. Lack

18.00 Uhr, Bibliothek am Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin (1. OG im Botanischen Museum), Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin

Freitag, 7. Dezember 2018

Spaziergang und Wanderlust. Zur aktuellen Neubetrachtung einer besonderen Naturerfahrung in den Künsten

„Durch die Natur zu sich selbst“ – dieses Versprechen gilt seit der Zeit um 1800 denjenigen, die sich auf den Weg machen, um nahe oder ferne Gegenden zu erkunden. Seit Rousseaus Diktum „Zurück zur Natur!“ entwickelte sich das Wandern zum Ausdruck eines modernen Lebensgefühls. Künstler und Schriftsteller entdeckten seit der Romantik die Natur zu Fuß und verstanden die Wanderung als Gleichnis der Lebensreise und der Selbsterkenntnis.

Ausgehend von einem aktuell wieder erstarkten Interesse an der Kulturpraktik des Wanderns beleuchtet der Vortrag Bilder und Vorstellungen, die mit der Bewegung von Männern und Frauen in der Natur verbunden wurden.

Vortrag: PD Dr. Annette Dorgerloh

18.00 Uhr, Ingeborg-Drewitz-Bibliothek, Grunewaldstr.3 (3. OG), 12165 Berlin

Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 030 321 15 20 (Anrufbeantworter ist geschaltet) oder im Büro der Pückler Gesellschaft unter der Telefonnummer 030 805 88 551.

Sie können auch eine E-Mail senden.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Barbara Rams-Schumacher

Büro

Schloss Glienicke
Königstraße 36, 14109 Berlin
Tel.: 030 805 88 551
pueckler-gesellschaft.berlin@t-online.de

Schatzmeisterin

Uta Kleßmann
Endestr.15, 14109 Berlin
Tel.: 030 805 34 83
uta.klessmann@t-online.de

Bankverbindung
Postbank Berlin
IBAN DE43 1001 0010 0417 7521 03
BIC PBNKDEFF